



Stadt Kamen

Niederschrift

GB

über die
1. Sitzung des Gleichstellungsbeirates
am Mittwoch, dem 18.08.2021
im Sitzungssaal I des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:10 Uhr

Anwesend

SPD

Frau Alexandra Bartosch
Frau Carina Feige
Frau Brigitte Langer
Frau Jutta Maeder
Frau Stephanie Sabinarz

CDU

Frau Christel Austenfeld
Frau Sarah Grüneberg
Frau Helga Pszolka
Herr Oliver Romeo

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Manuela Laßen
Frau Tanja Wronski

FW Kamen

Frau Sabine Maaß

DIE LINKE / GAL

Frau Ramona Bornemann

FDP

Frau Dagmar Rothmann

Sachverständige gem. Beschluss des Rates der Stadt Kamen

Frau Brigitte Blecher
Frau Tanja Brückel
Frau Bärbel Filthaut
Frau Jutta Karrasch
Frau Margarete Knöpper
Herr Aziz Özkir
Frau Roswitha Patschkowski

Verwaltung

Frau Martina Grothaus
Frau Hiemer
Frau Elke Kappen

Entschuldigt fehlten

Herr Oliver Bartosch
Frau Doris Baumeister
Frau Katrin Hägerling
Frau Ulrike Skodd

Zu Beginn der Sitzung begrüßte die Bürgermeisterin, Elke Kappen, die Mitglieder des Gleichstellungsbeirates und bedankte sich bei den Vertreterinnen und Vertretern der Vereine und Verbände für Ihr Engagement und ihre erneute Beteiligung an den gleichstellungspolitischen Diskussionen in unserer Stadt.

Vor Einstieg in die Tagesordnung stellte sich Frau Pszolka als neue Vorsitzende des Gleichstellungsbeirates und als Person vor.

Anschließend eröffnete sie die form- und fristgerecht einberufene Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Verpflichtung der neuen Beiratsmitglieder	
2	Aufnahme Einwohnerfragestunde in die Tagesordnung des Gleichstellungsbeirates und Durchführung der Einwohnerfragestunde	110/2021
3	Teilnahme von Sachverständigen an den Sitzungen des Gleichstellungsbeirates	111/2021
4	Bericht der Gleichstellungsbeauftragten	
5	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Verpflichtung der neuen Beiratsmitglieder

Frau Pszolka verpflichtete die neuen Beiratsmitglieder.

Zu TOP 2. 110/2021

Aufnahme Einwohnerfragestunde in die Tagesordnung des Gleichstellungsbeirates und Durchführung der Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Fragen von Einwohnerinnen oder Einwohnern vor.

Zu TOP 3. 111/2021

Teilnahme von Sachverständigen an den Sitzungen des Gleichstellungsbeirates

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu TOP 4.

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Frau **Grothaus** gab anhand einer Power-Point-Präsentation einen Überblick über ihre Tätigkeit als Gleichstellungsbeauftragte. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Nach den Erläuterungen zu den gesetzlichen Grundlagen der Gleichstellungsarbeit ging Frau Grothaus näher auf die Inhalte der Schwerpunktthemen ihrer Arbeit ein. Hierzu zählen insbesondere die Themen „Netzwerkarbeit“, Gewalt gegen Frauen“ und der „Equal Pay Day“ sowie ihre internen Aufgaben nach dem Landesgleichstellungsgesetz. Im Hinblick auf den Gleichstellungsplan verwies sie auf die nächste Sitzung des Gleichstellungsbeirates am 10.11.2021, in der der Bericht zum Gleichstellungsplan 2019 -2023 erfolgen werde.

Zu dem Bereich „Öffentlichkeitsarbeit“ gab Frau Grothaus an, dass aufgrund der Corona-Pandemie erhebliche Einschnitte stattgefunden haben. Viele Veranstaltungen mussten, teilweise sogar mehrfach, abgesagt bzw. neu geplant werden. Sie hob besonders die bundesweite Kampagne „Stärker als Gewalt – Zuhause nicht sicher“ hervor, die zu Beginn der Pandemie flächendeckend im Kamener Stadtgebiet verbreitet wurde.

Zu folgenden Terminen werden ausgefallene Veranstaltungen nachgeholt:

15.09.2021	Kamener Frauensalon „Märchen aus aller Welt“
24.09.2021	Kabarett zum Int. Frauentag in der Bücherei
12.01.2022	Kommunales Kino „Hidden Figures“

Abschließend ging Frau Grothaus kurz auf die Situation der Frauen in Afghanistan ein und berichtete, dass das Frauenplenum Kamen e.V. schon 1998 gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten und dem Kommunalen Integrationszentrum unter dem Motto „Eine Rose für Kabul“ ein großes

Frauen- und Familienfest in der Stadthalle durchgeführt habe. Um darauf aufmerksam zu machen, dass die in den vergangenen 20 Jahren erkämpften Frauenrechte in Afghanistan wieder in Gefahr sind, nehme das Frauenplenum am 18.09.2021 an der internationalen Rettungskette für Menschenrechte, die auch durch den Kreis Unna führt, teil. Interessierte seien herzlich eingeladen sich anzuschließen.
Zum Abschluss ihres Vortrages zeigte Frau Grothaus den kurzen Film der Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen „Agentinnen des Wandels“.

Zu TOP 5.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen ergaben sich nicht.

B. Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen ergaben sich nicht.

Zu TOP 2.

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung

gez. Pszolka
Vorsitzende

gez. Grothaus
Schriftführerin